



Freiwillige  
Feuerwehr  
**Oelde**



# Jahresbericht 2022

Freiwillige Feuerwehr Oelde  
Wiedenbrücker Straße 5  
59302 Oelde  
Telefon: 02522/72603  
[www.feuerwehr-oelde.de](http://www.feuerwehr-oelde.de)



## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!

Das vergangene Jahr 2022 hat erneut gezeigt, wie sich Situationen in einem rasenden Tempo verändern können.

Der Krieg in der Ukraine und die damit verbundene Problematik der

Energieversorgung hätte sicherlich niemand von uns erwartet.

Trotzdem ist es wichtig mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen.

Neben allen wirtschaftlichen und privaten Bereichen, hat sich auch die Gefahrenabwehr mit bisher nicht benötigten Vorplanungen

beschäftigt. In vielen Einsatzbereichen sind zusammen mit Vertretern aus Politik, Verwaltung, Energie- und Wasserversorgern,

Hilfsorganisationen und letztlich auch der Feuerwehr Vorkehrungen getroffen worden, die bei Problemen in der Energieversorgung für

die Handlungsfähigkeit der Gefahrenabwehr und des Rettungsdienstes sorgen. Neben der Gefahrenabwehr haben unzählige weitere

Menschen für ihre Lebensbereiche Vorkehrungen getroffen.

Und genau diese Gewissheit kann für ein Stück Sicherheit im täglichen Leben sorgen.

Für die Sicherheit in unserer Heimatstadt haben sich erneut die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr und der

Feuer- und Rettungswache eingebracht. In vielen Einsätzen, Übungen und Lehrgängen haben sich unsere Einsatzkräfte wieder einmal zum

Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer gesamten Stadt

eingesetzt. Für diese Bereitschaft zur Hilfe am Nächsten, möchte ich an dieser Stelle meinen tief empfundenen Dank aussprechen.



## Vorwort

In dem folgenden Jahresbericht können Sie sich ausführlich über die Tätigkeiten und Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Oelde informieren. Auffallend ist seit einigen Jahren, dass die Zahlen bei Rettungsdiensteinsätzen kontinuierlich ansteigen. Diese Entwicklung wird auch deshalb kritisch betrachtet, weil der Rettungsdienst nicht selten zu Einsätzen alarmiert wird, die den Voraussetzungen für die Notfallrettung nicht entsprechen. Damit werden nicht nur wichtige Rettungsmittel gebunden, die für einen Notfall nicht zur Verfügung stehen, sondern auch wichtige Krankenhauskapazitäten unnötig belegt. Die Einsätze im Brandschutz und der Hilfeleistung haben in 2022 ebenfalls leicht zugenommen. Hier handelt sich überwiegend um kleinere Einsätze, die durchgeführt werden mussten.

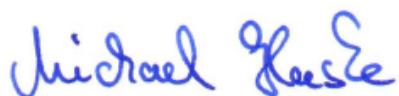
Fahrzeugtechnisch konnte der neue Krankentransportwagen im November vom Hersteller abgeholt werden. Für die Feuerwehr wurde am Standort Oelde ein Mannschaftstransportwagen und für die Löschwasserversorgung im Außenbereich ein Löschwasserbehälter mit 10 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen in Dienst gestellt. Für den Löschzug Stromberg wird derzeit der Anbau für das Feuerwehrgerätehaus „An der Bleiche“ errichtet. Damit stehen für die Zukunft geeignete Möglichkeiten zur Schulung und Sozialräume mit einer schwarz-weiß Trennung zur Verfügung. Mit der Fertigstellung wird im Frühjahr 2023 gerechnet.

## Vorwort

Wir sind auch für eine gesicherte Zukunft der Feuerwehr weiterhin auf Nachwuchskräfte angewiesen. So freuen wir uns auf weitere Mitglieder für die Einsatzabteilung, die Jugendfeuerwehr und den Musikzug. Wer sich bei uns einbringen möchte, kann nähere Informationen über die Ansprechpartner der einzelnen Einheiten, aber auch über die Feuer- und Rettungswache bekommen. Die Ansprechpartner finden Sie über die Internetplattformen der Freiwilligen Feuerwehr Oelde.

Somit möchte ich allen Leserinnen und Lesern einen guten und gesunden Start in das Jahr 2023 wünschen und freue mich auf ein hoffentlich erfolgreiches neues Jahr.

(Leiter der Feuerwehr)



# Inhalt

- Vorwort vom Leiter der Feuerwehr
- Totengedenken
- Einwohnerzahlen & Mitgliederstatistik
- Berichte aus den Löschzügen
- Umbau Feuerwehrgerätehaus Stromberg
- Umbau Waldbrandfahrzeug
- Statistik Rettungsdienst
- Statistik Feuerwehr
- Stundenbilanz
- S-Gard Safety Tour
- Lehrgänge
- Beschaffungen
- Einsätze 2022

Impressum:

Freiwillige Feuerwehr Oelde

V. Tielke; D. Kleinhans

## Verstorbene Kameraden

**Es verstarben im Jahr 2022 die Kameraden:**

20.01.22 – Josef Lönne (Musikzug)

15.02.22 – Bernhard Hörster (Ehrenabteilung LZ Keitlinghausen-Sünninghausen)

06.06.22 – Albert Brüggenkamp (Ehrenabteilung LZ Oelde)



**Wir werden die Kameraden in guter Erinnerung behalten.**

# Allgemeines zur Stadt Oelde

## Einwohnerzahlen:

Oelde:	22.399
Lette:	2.487
Stromberg:	4.644
Sünninghausen:	1.229

**Gesamt:** 30.759

Stand: 01.12.2022



## Mitgliederzahlen Freiwillige Feuerwehr Oelde

Löschzug Oelde:	109
Löschzug Ahmenhorst:	33
Löschzug Stromberg:	56
Löschzug Lette:	55
Löschzug Keitlingh./Sünninghausen:	78
Hauptamtliche Kräfte: (nicht in Oelder Löschzügen)	62 (43)
Jugendfeuerwehr:	25
Ehrenabteilung:	109
Musikzug:	51
<b><u>Gesamt:</u></b>	<b><u>559</u></b>

# Aus den Löschzügen

## Löschzüge Oelde

Nach vielen Einschränkungen konnte im Jahr 2022 der Übungs- und Einsatzdienst wieder normal aufgenommen werden.

Der Bau des Vereinsheim konnte ebenfalls abgeschlossen werden. Dieses wird jetzt intensiv vom gesamten Löschzug, dem Musikzug oder der Jugendfeuerwehr für viele Aktivitäten genutzt. Im Sommer konnte wieder ein Familientag stattfinden, wo die neu angeschafften Fahrzeuge der letzten 2 Jahre sowie das neue Vereinsheim geweiht wurden. In gemütlicher Atmosphäre konnten wir den Tag bei gutem Wetter ausklingen lassen.



## Löschzug Ahmenhorst

Auch im vergangenen Jahr hat der Löschzug Ahmenhorst sich in zahlreichen Übungen und Lehrgängen weitergebildet. Unter anderem haben wir auf dem Schützenplatz in Ahmenhorst bei einem angenommenen Flächenbrand das Zubringen von Löschwasser mit Güllefässern geübt und optimiert. Das dieses Szenario passieren kann, hatte sich einige Tage zuvor bei einem wirklichen Flächenbrand am Schützenplatz gezeigt.

Des Weiteren haben wir bei einem kleinen Leistungsnachweis mit unseren Nachbarn aus der Hoest und Vellern in Theorie und Praxis unsere Einsatzbereitschaft unter Beweis gestellt.



# Aus den Löschzügen

## Löschzug Stromberg

Während zu Anfang des Jahres die Zeichen noch auf „Corona“ standen, führten die mehrfachen Lockerungen über das Jahr hinweg doch zu einem fast normalen Dienstbetrieb.

Wenngleich die Zahl der Einsätze gering ausfiel, konnten so einige sehr spannende und lehrreiche Übungen durchgeführt werden. Und doch war es die Ungewissheit um die Auswirkungen der Pandemie, die uns unser Jubiläumsfest auf das Jahr 2023 verschieben ließen. Im Rücken des Gerätehaus entstand fast unbemerkt der Rohbau des neuen Sozialtraktes.

Der neue ELW wurde bestellt.

Thomas Griesedieck folgte Detlef Sander als Stellvertretender Löschzugführer nach.

Mehrere Kameraden wechseln mit Jahresende in die Ehrenabteilung. Andere sind seit Pandemie-Beginn kaum noch präsent. So bleiben die Personalsituation und die Tagesverfügbarkeit die prägenden Themen diesen und des kommenden Jahres.



## Löschzug Lette

Anfang des Jahres starteten wir wieder Pandemiebedingt mit Online Übungen, so dass keine Übung ausfallen musste. Anschließend konnten wir in den gewohnten Präsenzunterricht wechseln. Erstmals fand der Theorieunterricht des Grundlehrgangs der Feuerwehr Oelde in unserer Fahrzeughalle statt. Hier konnten Abstands- und Hygienevorschriften eingehalten werden. Der Löschzug Lette konnte sich im letzten Jahr über einige neue Kameradinnen und Kameraden freuen. Viele Gäste durften wir beim mittlerweile traditionellen Struvenessen und Feuerwehrfest begrüßen. Erstmals fand das Feuerwehrfest am neuen Standort statt. Ein Highlight war sicher die Einweihung des neuen HLF10.



# Aus den Löschzügen

## Löschzug Keitlinghausen/Sünninghausen

Das Jahr 2022 startete bei den Übungsabenden noch verhalten und mit Onlineübungen.

Die

Schutzmaßnahmen konnten aber zügig aufgehoben werden. Lehrgänge auf Ortsebene sind wieder gestartet. Somit sind wir froh, dass die jungen Kameraden beim Grundlehrgang durchstarten konnten und mit Erfolg diesen auch abschlossen.

Durch die Pandemie mussten leider viele Übungen ausfallen. Somit war es uns wichtig in kleinen Gruppen intensiv die Kameraden und Kameradienen wieder an die Technik heranzuführen.



Endlich wieder Christi Himmelfahrt und Feuerwehrfest am Gerätehaus in Keitlinghausen.

An der überwältigenden Anzahl der beteiligten Löschzüge aus nah und fern, konnte man sehen, dass es jedem gefehlt hat. Es war schön mal wieder mit Kameraden und Kameradinnen ins Gespräch zu kommen und natürlich zu feiern. Der Dank gilt meinen Kameraden und Kameradinnen, die diese Zeit mit den Unwegsamkeiten mitgegangen sind. Es ist in der heutigen Zeit leider keine Selbstverständlichkeit mehr. So ist es jetzt um so wichtiger, trotz aller Umstände in den geregelten Alltag zurückzukehren.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.



# Aus den Löschzügen

## Musikzug

Die Proben fanden zuerst in der Fahrzeughalle statt, doch ab dem Spätsommer ging es für uns wieder wie gewohnt in den Übungsraum im zweiten Stock.

Unseren gemeinsamen Saisonabschluss feierten wir dann auf dem Schießstand des Drostenhofs. Zum Ende des Jahres konnten wir auch einen neuen Dirigenten für unser Orchester begrüßen. Seit Mitte November leitet nun Stephen Cornell die Proben des Musikzugs. Er ist kein unbekannter in unseren Reihen, spielte er doch schon vor Corona Trompete bei uns.

Daher seid gespannt, was wir alles für das Jahr 2023 geplant, denn in diesem Jahr wird der Musikzug 140 Jahre alt.



## Jugendfeuerwehr

Nach über 2 Jahren Corona Pause, starteten wir im neuen Jahr mit dem Thema Chemie. Was für Möglichkeiten hat man gefährliche Flüssigkeiten aufzufangen und wie kann man eine größere Katastrophe vermeiden? Das stand auf dem ersten Übungsabend im Jahr 2022 auf dem Plan. In den Osterferien trafen wir uns, um bei einem kühlen Getränk uns darüber auszutauschen, was in den letzten 2 Jahren passiert ist und was es mit den Jugendlichen gemacht hat. Was selbst viele Erwachsene noch nie gemacht haben, konnten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr am 08.06.2022 ausprobieren. Das Auslösen eines Feuerlöschers wurde an einer Simulationsanlage geübt. Für viele ein besonderes Erlebnis. Nach den Sommerferien konnten wir 5 neue Mitglieder aufnehmen. Eine kleine Besonderheit dabei ist, dass 4 von Ihnen zufällig den gleichen Vornamen tragen. Ein besonderes Highlight für viele Oelder Kinder ist der St. Martinsumzug im Vier-Jahreszeiten-Park. Diesen durften wir wieder mit unseren Fackeln begleiten und somit einen schönen Beitrag zu dieser Veranstaltung leisten. Der Abschluss des Jahres bildete unsere Weihnachtsfeier. Beim Schrottwichteln tauschten einige lustige Geschenke den Besitzer. Die Küche verpflegte uns mit hervorragenden Burgern. Wir hoffen alle, dass wir im nächsten Jahr ohne Unterbrechung üben können und die tollen geplanten Termine umsetzen können.



## Hauptamtliche Wache

Nachdem durch Corona auch das Miteinander der drei Wachabteilungen, durch strikte Trennung der Wachabteilungen, stark eingeschränkt worden war, konnte ab Mitte des Jahres diese Maßnahmen zurückgefahren werden. So konnte im September mit dem mittlerweile zur Tradition gewordenen BBQ Event fortgefahren werden, welches bereits in die 4. Runde ging. Neben zahlreichen Leckereien vom Grill oder dem Smoker, wurde der Abend durch bestes Wetter auf der Dachterrasse zum perfekten Sommerevent.



Am 09.12. wurde zum ersten Mal die Weihnachtsfeier der hauptamtlichen Kräfte und ehemaligen Mitarbeitern an der Wache veranstaltet. In der Fahrzeughalle wurden Hütten vom Weihnachtsmarkt aufgestellt, weihnachtliche Dekoration sorgte dabei für die passende Atmosphäre. Neben den an der Wache beschäftigten Kollegen waren auch deren Familien eingeladen. So konnte an diesem Abend ausgiebig gefeiert werden.

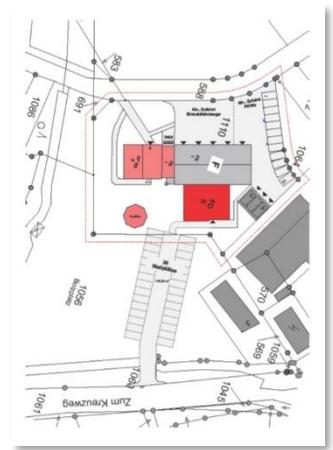


In diesem Jahr ermöglichten uns die Wetterbedingungen eine Übung zum Thema Eisrettung im Rahmen der Wachausbildung durchzuführen.



# Umbau Feuerwehrgerätehaus Stromberg

Nach Monaten der Planungen und Entwürfe begannen Ende 2021 die ersten vorbereitenden Arbeiten für den 1. Bauabschnitt, der Errichtung eines zweigeschossigen Neubaus an der Rückseite der Fahrzeughalle. In der ersten Jahreshälfte 2022 ging es dann mit den Arbeiten so richtig los. Nachdem das Fundament und die Bodenplatte gegossen waren, wurden die Mauern im Erdgeschoss für die Alarmumkleiden sowie Wasch- und Sanitärräume gezogen. Im September war das Obergeschoss mit Schulungsraum, Küche sowie dem Stabsraum fertig und das Gebäude komplett verkleinert. Türen und Fenster wurden eingebaut und die Installateure begannen mit den Arbeiten im Inneren. Im März 2023 wird planmäßig mit der Fertigstellung des Bauabschnitts gerechnet.



Im Bereich des Bolzplatzes entstehen anschließend neue Alarmparkplätze. Dadurch können die Einsatzkräfte zukünftig von der Straße "Zum Kreuzweg" an- und über die Straße "An der Bleiche" ausrücken.

Im weiteren Bauverlauf werden die Fahrzeughalle und der jetzige Sozialtrakt saniert. Das Erdgeschoss wird dabei zu einem Lager- und Werkstattbereich umfunktioniert. Die Hausmeisterwohnung bleibt bestehen.

## Umbau Waldbrandfahrzeug



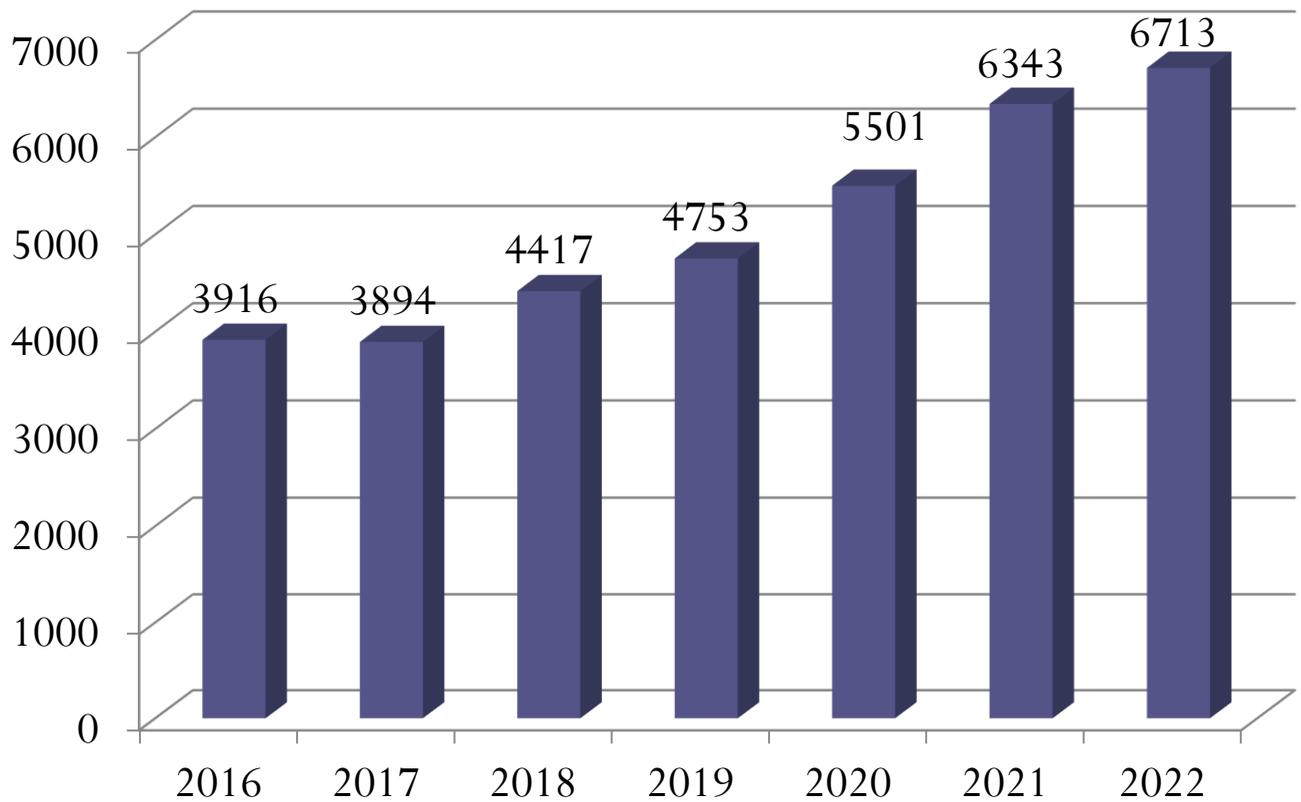
### Umbau Schlauchwagen zum Wald und Vegetationsbrandfahrzeug

Um für die in den letzten Jahren stark gestiegene Anzahl an Extremwetterlagen besser ausgestattet zu sein, wurde im Jahr 2022 der alte Schlauchwagen auf Unimog Basis umgebaut. Durch seine geringe Größe, sein geringes Gewicht und seine Geländegängigkeit eignet sich dieser besonders zum Befahren kleinerer Waldwege. Er wurde nach über 20 Jahren Dienstzeit, allein in der Feuerwehr Oelde, in bisher über 1300 Arbeitsstunden Eigenleistung, sowohl technisch, als auch optisch mit LED-Technik auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Ein fest verbauter 1000L Wassertank speist eine kleine Pumpe im Fahrzeug, sowie einen Hochdruckreiniger. Durch die feine Zerstäubung der Hochdruckpumpe kann mit sehr geringer Wassermenge ein größtmöglicher Löscheffekt erzielt werden. Der Umbau beinhaltet auch die Unterbringung der vegetationsbrandtechnischen Ausstattung für mindestens 3 Trupps mit Werkzeugen zur Bodenbearbeitung, Löschrucksäcken und D-Schläuchen mit Strahlrohren. Bis zur geplanten Fertigstellung im ersten Quartal 2023 wird noch eine Selbstschutzanlage am Fahrzeug montiert, welche über eine elektrische Pumpe das Fahrgestell vor direkter Flammen- und Wärmestrahlung schützen soll.

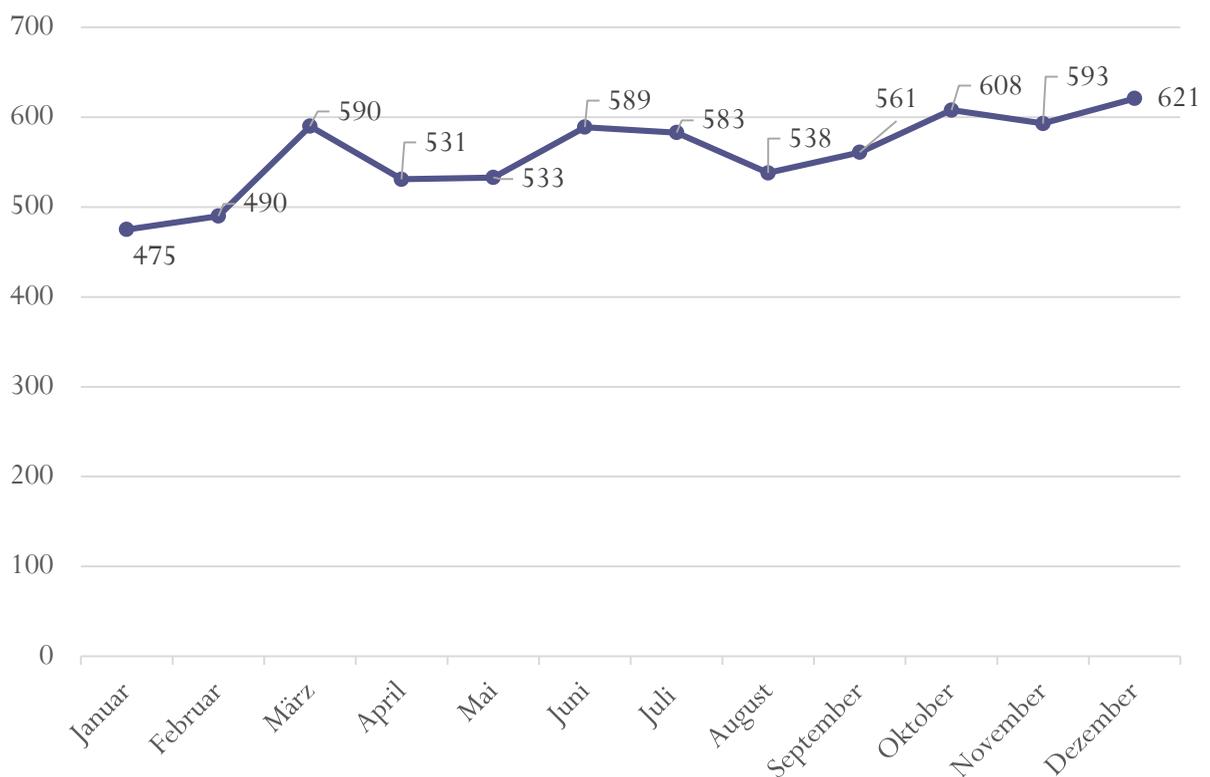


# Statistik Rettungsdienst

## Einsätze Rettungsdienst

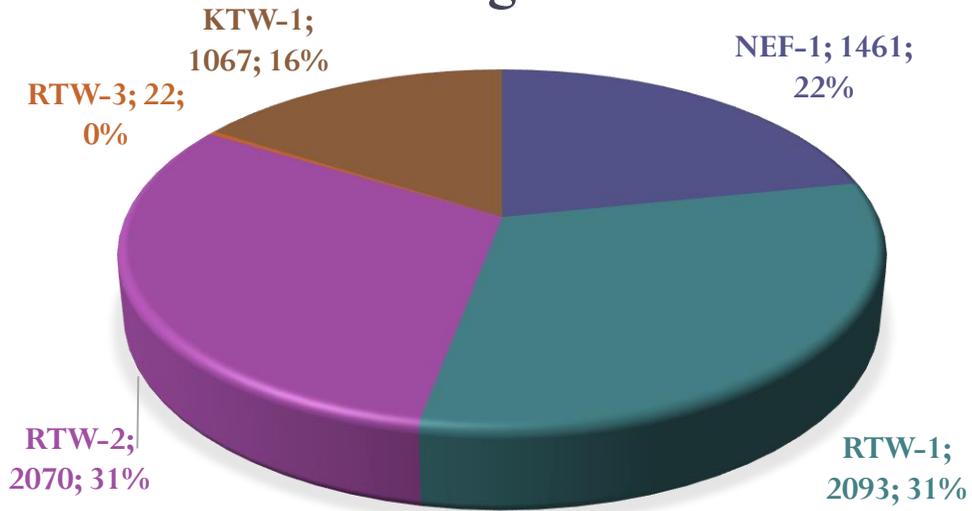


## Monatsübersicht

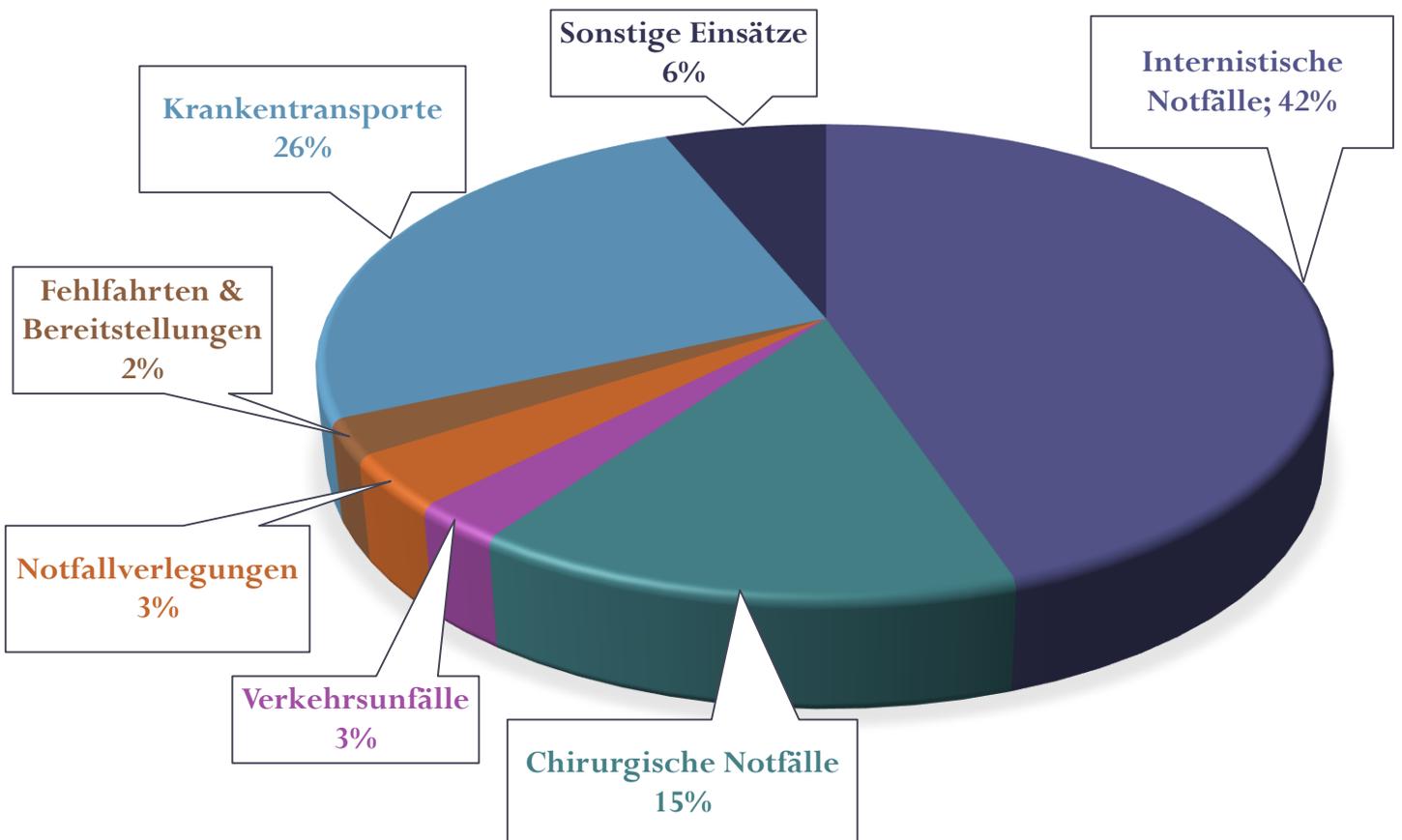


# Statistik Rettungsdienst

## Fahrzeugstatistik

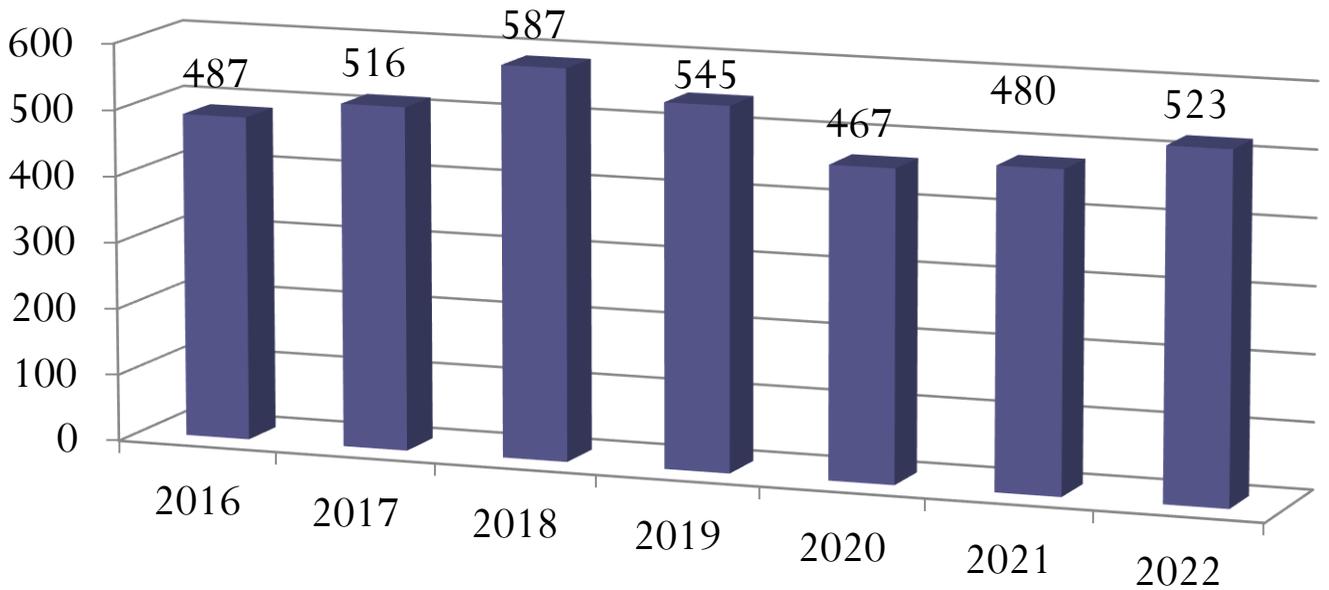


## Einsatzarten

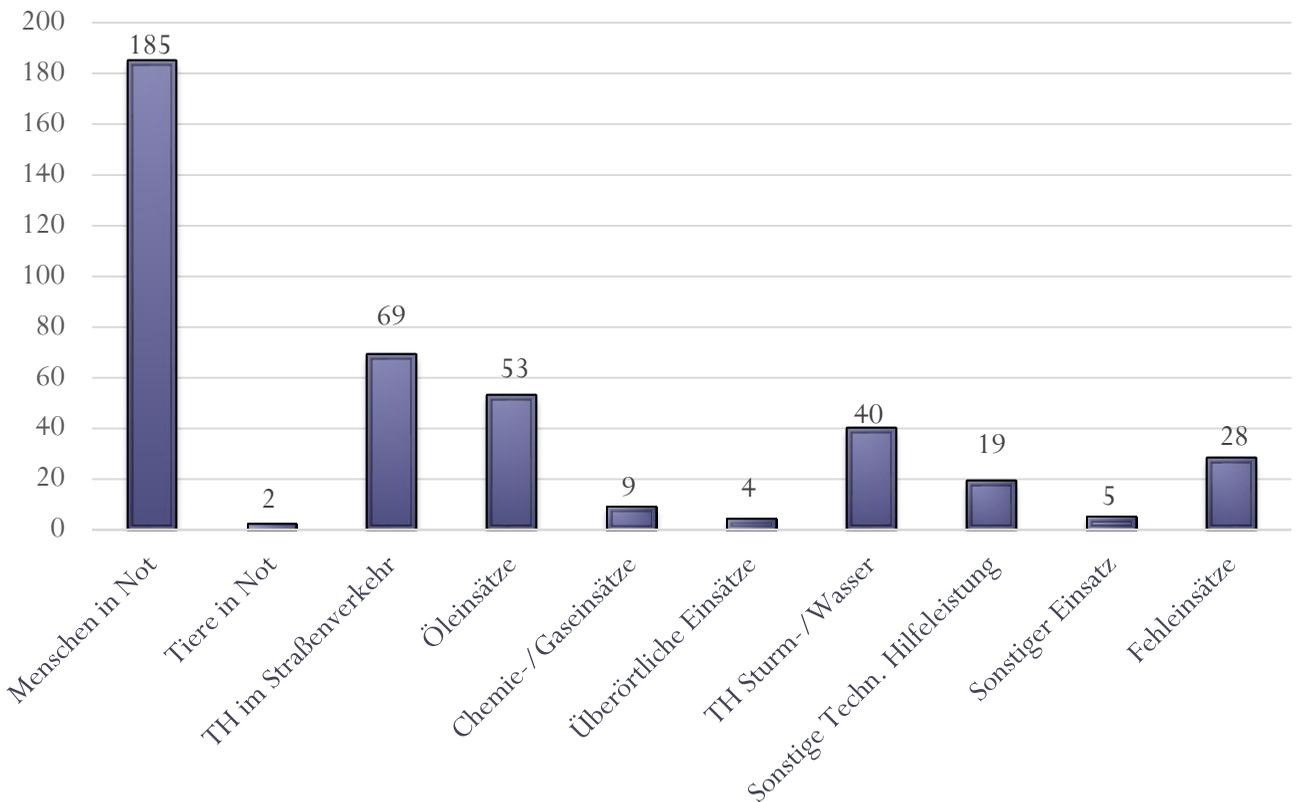


# Statistik Feuerwehr

## Einsätze Feuerwehr

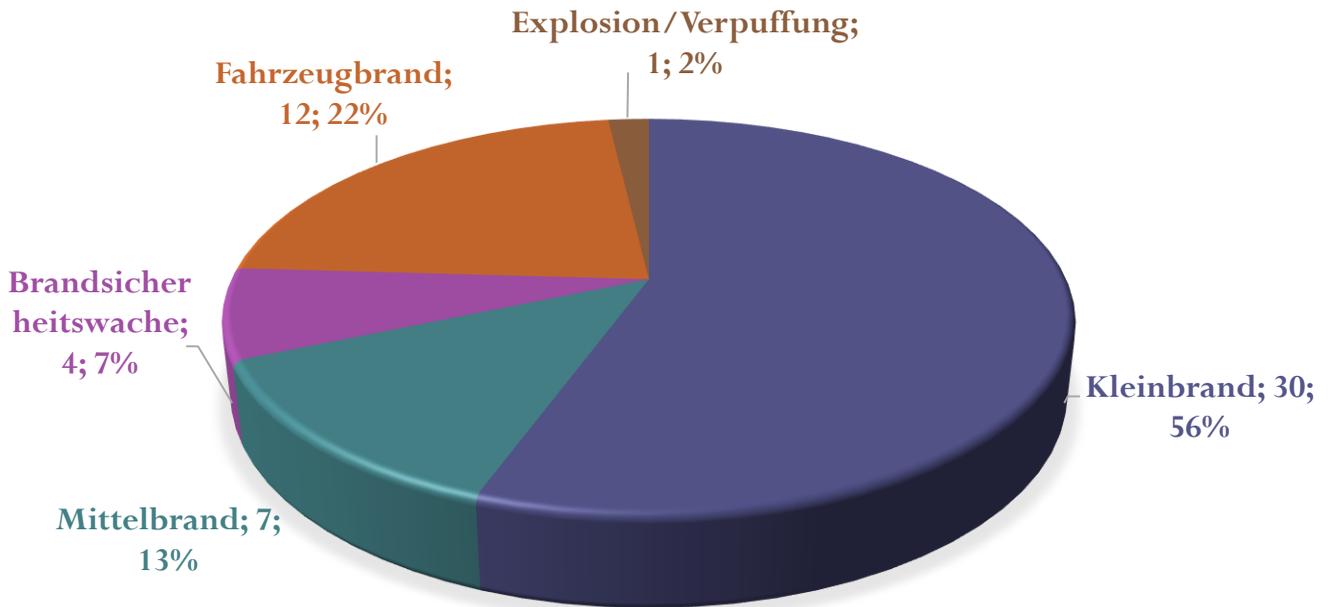


## Technische Hilfe

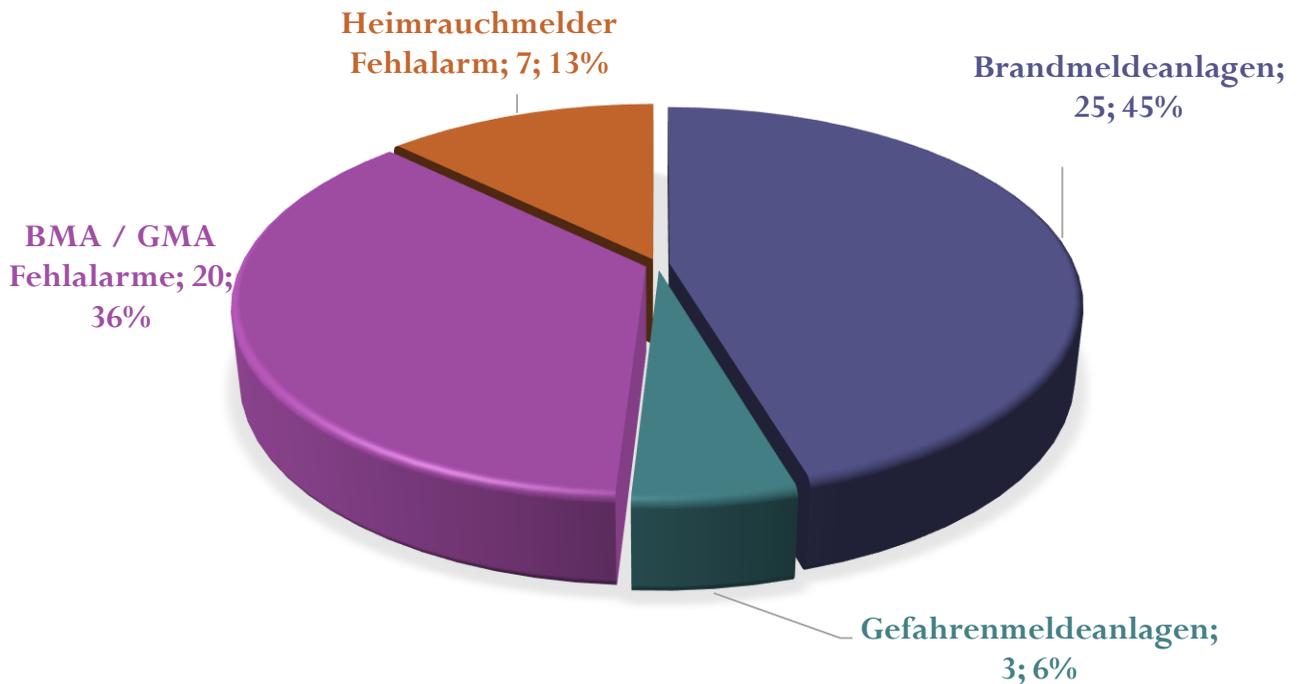


# Statistik Feuerwehr

## Brandeinsätze



## Brand- / Gefahrenmeldeanlagen



# Stundenbilanz

## Übungsstunden 2022

### Absolvierte Aus- und Fortbildungsstunden:

	Std.
Übungsstunden der einzelnen Löschzüge gemäß Dienstplan	9.197
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>9.197</b>

### Musikzug:

Musikzugproben & Versammlungen	448
Auftritte	826
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>1.274</b>

### Jugendfeuerwehr / Jugendarbeit:

-feuerwehrtechnische Ausbildung	464
-allgemeine Jugendarbeit	252
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>716</b>

### Gerätewartung / Sonstiges:

Gerätewartung in den Löschzügen	847
LNW, Strecke Ahlen & sonstige Stunden	3796
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>4.643</b>

## Vorbeugender Brandschutz

	Anzahl
Durchgeführte Brandschauen	62
Brandschutzerziehung mit Schulen & Kindergärten	0

## Einsatzstunden

	Stunden
<b>Feuerwehr - Einsatzdienst</b>	<b>4.656</b> (3.558)
<b>Bereitschaftsstunden:</b> (Bereitschaftsdienste ehrenamtlicher Kräfte in der Feuer- und Rettungswache)	<b>0.000</b> (0.000)
<b>Gesamt:</b>	<b>4.656</b> (3.558)

## Schulung und Ausbildung 2022 zusätzlich zum allg. Dienstplan

### Interne Lehrgänge:

	Teiln.	Std.
Grundlehrgang inkl. Erste Hilfe	32	5376
Maschinist für Löschfahrzeuge	13	520
Technische Hilfe 1	13	1300
Brandcontainer S-Gard	56	336

### Überörtliche Lehrgänge / Seminare (FAS / Kreis):

Laufbahn und Vorbereitungslehrgang	13	520
Sonst. Lehrgänge u. Seminare	48	1091

### Lehrgänge / Seminare am Institut der Feuerwehr NRW:

Laufbahn- und Führungslehrgänge	10	665
Sonstige Lehrgänge	4	244

### Lehrgänge / Seminare an sonstigen Schulen:

Aus- & Fortbildung Rettungsdienst	67	10720
B1	4	7360
Sonstige Lehrgänge u. Seminare	31	269
<b>Gesamt in Std.:</b>		<b>28.471</b>

## Gesamtstunden 2022

	Stunden
-für Einsatz und Bereitschaft	<b>4.656</b> (3.558)
-für Übungsdienst, Schulung und Ausbildung	<b>37.668</b> (10.805)
-Organisation der Feuerwehr (Hauptvorstand, Sitzungen, Arbeitsgruppen)	<b>1055</b> (747)
-des Musikzuges	<b>1.274</b> (386)
-der Jugendfeuerwehr	<b>716</b> (621)
-für Gerätewartung und Sonstiges	<b>4.643</b> (3.365)

**50.012 Stunden**

(19.482 Std.)

# S-Gard Safety Tour

26.03.2022

Für mehr als 50 Atemschutzgeräteträger aller Löschzüge der Feuerwehr Oelde gab es im März ein lehrreiches Wochenende. Im Rahmen der S-GARD SAFETYTOUR war ein echtholzbeheizter Brandsimulationscontainer an der Feuer- und Rettungswache in Oelde aufgebaut. Die Ausbildung erstreckte sich für alle Teilnehmer über einen Tag. Am Vormittag wurde sich in der Theorie über die Themen Phänomene der Brandausbreitung, Einsatztaktik und Einsatzstellenhygiene auf den neuesten Stand gebracht. Am Nachmittag ging es dann in die Praxis. Neben dem eigentlichen Highlight, dem Brandsimulationscontainer, gab es Workshops in denen die Phasen eines Brandes in einem kleinen Übungshaus sichtbar wurden. Außerdem wurde das richtige ablegen der Schutzausrüstung nach einem Brandeinsatz geübt. Dies spielt in der heutigen Zeit eine immer wichtigere Rolle, da in einem Wohnungsbrand mittlerweile zu einem großen Teil Kunststoffe mitverbrennen, welche hochgiftige Rauchgase entwickeln, die sich in der Schutzkleidung absetzen. Den Kontakt mit der kontaminierten Schutzkleidung gilt es durch die richtige Art sich zu entkleiden zu vermeiden.

Anschließend ging es in kleinen Gruppen gemeinsam mit den Ausbildern in den Brandcontainer. Dieser wurde mit Holz beheizt und es konnte der Übergang von einem Entstehungsbrand zu einem Vollbrand hautnah miterlebt werden. Dabei erreichten die Temperaturen in Bodennähe bis zu 200 Grad.

So wurden auch die Grenzen der Schutzkleidung, ab wann zum Beispiel mit einem Wärmedurchschlag zu rechnen ist, für alle erlebbar.

Auch logistisch war die Durchführung eine Herausforderung. So musste die Schutzkleidung aller Teilnehmer nach den Übungen schnellstmöglich gereinigt, imprägniert und getrocknet werden.

Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr musste trotz Ausbildung weiterhin vollumfänglich gewährleistet sein. Auch die Atemschutzgeräte mit Atemanschluss mussten im laufenden Betrieb wiederaufbereitet werden, damit sie für den nächsten Tag wieder zur Verfügung standen.



# Grundlehrgang

Mit den Fragen, was für Löschmittel gibt es bei der Feuerwehr, wie führe ich einen Löschangriff durch und welche Aufgaben habe ich überhaupt in einem Feuerwehreinsatz, setzten sich seit Januar 40 Teilnehmer im Grundlehrgang bei der Freiwilligen Feuerwehr Oelde auseinander. Dieser wurde gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Beelen in Oelde durchgeführt. Lehrgangsleiter Brandoberinspektor Rolf Vennewald stand dafür 26 Ausbilder zu Seite. Im Grundlehrgang werden die Grundlagen für den Dienst in der Feuerwehr vermittelt. Feuerwehrdienstvorschriften, Brand- und Löschlehre und Erste Hilfe stehen ebenso auf dem Ausbildungsplan wie der praktische Umgang mit den Gerätschaften der Feuerwehr. Durch die Corona-Pandemie musste der Lehrgang bereits um ein Jahr verschoben werden und auch in diesem Jahr machte er den Ausbildungsbetrieb nicht immer einfach. So wurden die theoretischen Unterrichte teilweise in die Fahrzeughalle verlegt, um ausreichenden Abstand zueinander zu halten. In den Übungen mussten FFP2 Masken getragen werden. Nach dem erfolgreichen Abschluss der theoretischen Prüfung, welche in einem schriftlichen Leistungsnachweis erfolgte, konnten alle Teilnehmer zur praktischen Prüfung auf dem Gelände der Feuer- und Rettungswache antreten. An einzelnen Stationen mussten die Prüflinge Erste Hilfe leisten, Leitern besteigen, und verschiedene Knoten und Stiche durchführen. Mussten diese Aufgaben noch alleine bewältigt werden, hieß es anschließend gemeinsam als Gruppe die Grundaufgaben im Feuerwehreinsatz zu demonstrieren. Hierfür musste ein Löschangriff mit drei C-Rohren aufgebaut werden. Da bei Angriffs- Wasser- Schlauchtrupp und Melder alle Handgriffe saßen, konnten sich am Ende alle über eine bestandene Grundausbildung freuen und nun am Einsatzdienst in der Feuerwehr teilnehmen.



## Lehrgänge

Dreizehn Kameradinnen und Kameraden aus den Löschzügen Stromberg, Keitlinghausen-Sünninghausen und Oelde haben kürzlich den Lehrgang Technische Hilfeleistung erfolgreich beendet. Unter der Leitung von Brandinspektor Michael Gröne und dem Ausbildungsteam wurden die Teilnehmer insgesamt 40 Stunden lang in Theorie und Praxis geschult. Dabei kam auch schweres Gerät zum Einsatz.

Neben Unfallverhütungsvorschriften, Fahrzeug- und Gerätekunde sowie Unfall und Einsatzstellenabsicherung wurde auch der Umgang mit pneumatischen Hubarbeitsgeräten, Tauchpumpen und Belüftungsgeräten vermittelt. Plasmaschneidergerät, Beleuchtungsgeräte und Seilwinden sind weitere Geräte, welche die Lehrgangsteilnehmer jetzt künftig fachgerecht einsetzen können. In verschiedenen Übungseinsätzen arbeiteten die Teilnehmer verschiedene Szenarien ab. Hierzu wurden auch mehrere Autos förmlich in ihre Bestandteile zerlegt. Mit hydraulischem Spreizer und der Rettungsschere wurden die Karosserien zerschnitten und mit dem Hydraulikzylinder auseinander gedrückt. Zuvor wurden bereits Glasscheiben mit Spezialgerät zersägt und das Fahrwerk mit Rüsthölzern unterbaut. Das Retten von verschütteten Personen bei Tiefbauunfällen übten die Feuerwehrleute auf dem Gelände einer Oelder Firma für Baustoffe und das Fachgerechte setzen einer Öl Sperre auf dem Axtbach. Am Ende des Lehrgangs stand für die 13 Teilnehmer, die sich mit viel Engagement und Teamgeist in ihrer Freizeit für die Freiwilligen Feuerwehren einsetzen, der Abschlusstest. Dieser wurde vom Stellvertretenden Leiter der Feuerwehr Christoph Junkerkalefeld abgenommen.



## Beschaffungen 2022



### Oelde1-MTF-3

Fahrgestell: Volkswagen T6

Fahrzeugausbau:

Fa. Brockmann

Zul. Gesamtgewicht: 3,2t

### Drohne

Flugzeit bis zu 55 Minuten, maximale Reichweite von 15 km.

Zusatzfunktionen: Nachtsichtgerät, Wärmebildkamera usw.

Die ersten 10 Piloten werden im Januar 2023 einen Drohnenführerschein machen. Weitere 10 werden im Laufe des Jahres ausgebildet. Durch die Ausbildung kann die Drohne ohne Einschränkungen im Einsatz genutzt werden.



# Beschaffungen 2022

## KTW

Im Dezember konnte der neue KTW in Empfang genommen werden. Als Neuerung wird nun ein Kofferaufbau genutzt. Dieser hat den Vorteil, dass das Fahrgestell bei hoher Laufleistung getauscht werden kann. Zudem ist ein elektrischer Tragestuhl für den Patiententransport über Treppen beschafft worden.



## AB-Löschwasser

Hersteller: Schrader T+A

Fahrzeugbau

Löschwassermenge: 10.000 Liter

Stromaggregat: 30 kVA



## Einsätze 2022

### Donnerstag, 20. Januar Brandeinsatz – Am Landhagen



Gegen 20 Uhr löste die Brandmeldeanlage einer Asylunterkunft Am Landhagen aus, woraufhin die Löschzüge Oelde und Lette an den Landhagen entsandt wurden. Kurz vor dem Eintreffen der ersten Kräfte, wurde auch der Leitstelle per Notruf ein Zimmerband in der Unterkunft mitgeteilt. Ein Trupp unter Atemschutz ging sofort zur Brandbekämpfung vor, während ein weiterer Trupp das Gebäude auf weitere Personen kontrollierte. Ausgelöst wurde das Feuer durch einen technischen Defekt an einem Kühlschrank. Nach gut zwei Stunden konnte der Einsatz beendet werden.

### Dienstag, 25. Januar Verkehrsunfall – Tollstraße

Glück im Unglück hatte der Fahrer eines Wohnmobils, als es am Morgen zu einem Zusammenstoß zwischen dem Wohnmobil und einem Traktorgespann auf der Tollstraße kam. Das Wohnmobil wurde dabei im Frontbereich stark beschädigt, der Fahrer wurde jedoch nur leicht verletzt. Das stark beschädigte Wohnmobil musste abgeschleppt werden, zudem wurden ausgelaufene Betriebsstoffe abgestreut.



# Einsätze 2022

## 17.-20. Februar Sturmlage - Stadtgebiet

Die Orkantiefs Ylani und Zeynep sorgten Mitte Februar für eine Vielzahl an Einsätzen. In der Nacht zum 17. Februar kam es allein zu 13 Einsätzen im Stadtgebiet. Auf dem Rastplatz Am Berge auf der A2 stürzte eine Baum auf einen LKW. Kurze Zeit später mussten umgefallene Bäume auf der Beckumer und der Stromberger Straße entfernt werden. Am frühen Morgen ging es wieder zur Stromberger Straße. Dort war eine Autofahrerin in einen umgestürzten Baum gefahren, sie blieb zum Glück jedoch unverletzt. Weitere Einsätze folgten In Stromberg und Oelde. Am Vormittag beruhigte sich die Lage, bevor es am 18. Februar am Abend erneut zu stürmen begann. In Oelde, Lette und Stromberg gab es umgestürzte Bäume die von Straßen geräumt werden mussten. In Stromberg lösten sich Teile eines Flachdachs. In der Kerkbreite stürzte ein großer Baum auf ein Gebäude, welcher in den Folgetagen mit einem Kran entfernt werden musste. Ab 21 Uhr beruhigte sich auch hier die Lage, bevor am nächsten Vormittag bei Tageslicht weitere Einsatzstellen sichtbar wurden. Auf dem Kurenholtweg, Weitkampweg, Herbrockweg und der A2 lagen Bäume auf der Fahrbahn und mussten mit der Motorsäge zerkleinert und entfernt werden.



## Einsätze 2022

Montag, 21. Februar

### Verkehrsunfall – BAB2 Richtung Oberhausen



Am frühen Morgen kamen nach einem Zusammenstoß auf der A2 zwei PKW von der Fahrbahn ab, überschlugen sich mehrfach und kamen auf dem Dach im Graben zum liegen. Beide Fahrer konnten mit Hilfe von Ersthelfern aus ihren Fahrzeugen befreit werden. Ein Fahrer wurde schwer, der andere Fahrer leicht verletzt und durch unsere beiden Rettungswagen und den Notarzt an der Einsatzstelle versorgt, sowie anschließend in zwei verschiedene Schockräume gebracht. Nachdem die Einsatzstelle zur Unfallaufnahme noch ausgeleuchtet wurde, konnte nach zwei Stunden der Einsatz beendet werden.

Samstag, 26. Februar

### Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Hannover

Ein Unfall mit zwei verletzten Personen sorgte für eine komplette Sperrung der A2 in Richtung Hannover. Nachdem beide verletzten Personen durch den Rettungsdienst versorgt und ausgelaufene Betriebsstoffe abgebunden waren, konnte die Fahrbahn wieder freigegeben werden.

Im Rückstau kam es zu einem weiteren Unfall, bei dem aber keine weiteren Personen verletzt wurden.



## Einsätze 2022

### Donnerstag, 3. März Brandeinsatz – BAB2 Richtung Hannover

Nach einem Motorschaden geriet am späten Nachmittag ein Sprinter auf der A2 in Höhe Bergeler in Brand. Auf der Anfahrt war bereits eine dunkle Rauchsäule zu erkennen. Bei Eintreffen stand der Sprinter bereits im Vollbrand. Zuerst mit Wasser und anschließend mit Schaum, gelang es das Feuer unter Kontrolle zu bringen und den Brand zu löschen. Mit der Hydraulischere mussten die Türen des Fahrzeuges geöffnet werden, um an alle Glutnester zu kommen. Nach anderthalb Stunden war der Einsatz beendet.



### Mittwoch, 16. März Zimmerbrand - Goerdelerstraße

Am Vormittag wurden die Kräfte des Löschzuges Oelde und Lette zu einem Wohnungsbrand in die Goerdelerstraße gerufen. Im zweiten Obergeschoß eines Wohnhauses war durch die Bewohner eine Rauchentwicklung festgestellt worden. Ein Trupp unter Atemschutz ging zur weiteren Erkundung in das Gebäude vor. Im zweiten Obergeschoß konnte eine starke Rauchentwicklung festgestellt werden. Um eine weitere Rauchausbreitung zu verhindern, wurde ein Rauchschutzvorhang eingesetzt. Bei weiterem Vorgehen des Trupps konnte in einem Zimmer eine brennende Matratze festgestellt werden. Diese wurde mit einem C-Rohr abgelöscht. Anschließend wurde die Wohnung mittels Lüfter entrauchet. Ein weiterer Trupp erkundete das restliche Gebäude auf eine weitere Rauch- und Brandausbreitung. Nach zweieinhalb Stunden, konnten die letzten Kräfte wieder einrücken und das Gebäude an die Bewohner übergeben werden.

## Einsätze 2022

### Donnerstag, 07. April Verkehrsunfall – A2 Fahrtrichtung Hannover



Zu einem schweren Verkehrsunfall wurden die Kräfte des Löschzugs Oelde und des Rettungsdienstes in der Nacht zum 7. April alarmiert. Nach einer Kollision zwischen zwei PKW und einem LKW wurde ein PKW in den Graben geschleudert. Zwei Insassen wurden dabei schwer verletzt. Trotz sofort eingeleiteten Maßnahmen verstarb eine Person noch an der Unfallstelle. Die zweite Person wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Zwei weitere Verletzte wurden ebenfalls durch den Rettungsdienst versorgt und in ein Krankenhaus transportiert. Zur Betreuung von Angehörigen wurden zusätzlich ein PSU-Team alarmiert. Abschließend wurde die Polizei bei der Unfallaufnahme unterstützt, sodass der Einsatz erst nach fünfeinhalb Stunden beendet war.

### Dienstag, 19. April Heckenbrand – Am Urnenfeld

Eine brennende Hecke direkt an einem Wohnhaus führte am Mittag zu einem Einsatz in Oelde. Bei Eintreffen der Feuerwehr hatten Anwohner bereits mit ersten Löschmaßnahmen begonnen. Mit einem C-Rohr konnte die brennende Hecke schnell abgelöscht werden und ein Übergreifen auf das Gebäude verhindert werden. Die Wasserversorgung wurde über einen Unterflurhydranten sichergestellt. Zwei Anwohner mussten mit einer Rauchgasinhalation durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht werden.



## Einsätze 2022

### Sonntag, 8. Mai Brandeinsatz – Oelder Tor

Mitten in der Nacht kam es an einem Industriegebäude zu einem Brandeinsatz. Ein mit Holzresten bestückter Abfallcontainer brannte direkt neben der Halle. Rauch drang in das Gebäude ein und führte zur Auslösung der Brandmeldeanlage. Ein Trupp unter Atemschutz löschte den brennenden Inhalt des Containers ab. Anschließend wurde dieser noch mit einem Schaumteppich bedeckt. Mittels Seilwinde wurde der Container abschließend von der Gebäudewand weggezogen.



### Mittwoch, 11. Mai Brandeinsatz – BAB 2 Ri. Hannover



Ein Böschungsbrand an der A2 sorgte an diesem Tag für ein erhöhtes Anrufaufkommen bei der Leitstelle in Warendorf. Bis zum Eintreffen der Feuerwehr hatten bereits mehr als 70 Anrufer bei der Leitstelle das Feuer gemeldet. Zwei C-Rohre wurden eingesetzt, um brennendes Gras und Buschwerk abzulöschen. Mit einer Riegelstellung konnte verhindert werden, dass sich das Feuer weiter in ein Waldstück ausbreitet.

## Einsätze 2022

### Freitag, 24. Juni Brandeinsatz – Keitlinghauser Straße

Ein Kleintransporter schaffte es gerade noch die Autobahn zu verlassen, bevor das Fahrzeug in Flammen aufging. Bereits beim Eintreffen der Feuerwehrkräfte brannte das Fahrzeug in voller Ausdehnung. Die Fahrzeuginsassen konnten das Fahrzeug bereits verlassen, sodass die Feuerwehr die Brandbekämpfung durch zwei Trupps unter PA einleiten konnte. Um eine Rückzündung zu verhindern, wurde das Fahrzeug im Anschluss eingeschäumt. Auslaufende Betriebsstoffe wurden abgebunden. Da ein Eindringen von Betriebsstoffen ins Erdreich nicht ausgeschlossen werden konnte, wurde die untere Wasserbehörde hinzugezogen.



### Donnerstag, 16. Juni Feuer Freifläche – Wiedenbrücker Straße



Ein nicht angemeldetes Nutzfeuer drohte auf eine benachbarte Wiese bzw. Freifläche überzugreifen. Das Feuer wurde mittels Schnellangriffsleitung abgelöscht und die unmittelbare Umgebung gewässert.

## Einsätze 2022

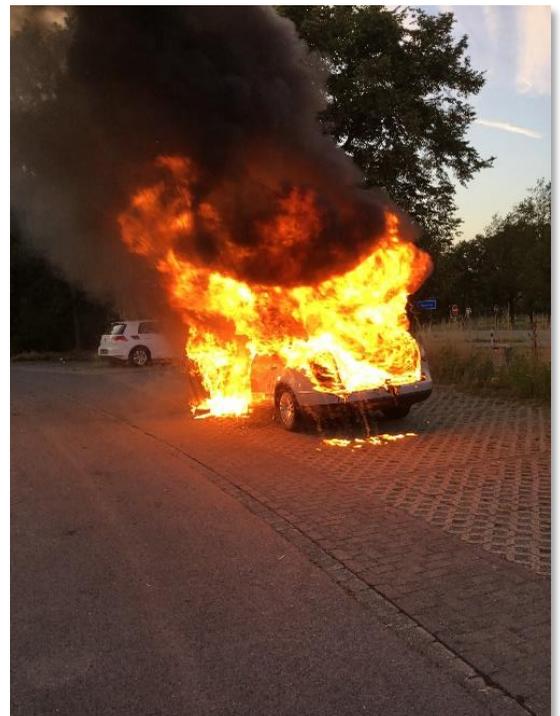
### Montag, 4. Juli Verkehrsunfall – Wadersloher Straße

Am Abend kam es auf der Wadersloher Straße zu einem Verkehrsunfall mit einem PKW.  
Die Fahrerin war ansprechbar und nicht eingeklemmt.  
Um eine schonende Rettung zu erzielen, wurde das Fahrzeug unterbaut und Teile des Daches entfernt. Zudem wurde Glasmanagement durchgeführt und der Brandschutz sichergestellt.  
Die gelb kategorisierte Patientin wurde durch den Rettungsdienst in ein umliegendes Krankenhaus transportiert.



### Sonntag, 17. Juli Brandeinsatz - Lüringweg

Der Fahrer eines Passats merkte auf der Autobahn das sein Fahrzeug an Leistung verlor. Nachdem er die Autobahn verlassen hatte und den PKW auf dem Pendlerparkplatz abstellte, fing das Fahrzeug Feuer. Bereits zu Eintreffen der Feuerwehr, brannte das Fahrzeug in voller Ausdehnung.  
Die Brandbekämpfung erfolgte mittels Schwertschaumrohr durch einen Trupp unter PA.



## Einsätze 2022

### Samstag, 6. August Brandeinsatz – Saarlandstraße

Am frühen Morgen kam es an der Seite einer Gartenlaube aus unklarer Ursache zu einem Brand. Anwohner führten mit einem Gartenschlauch bereits erste Löschmaßnahmen durch. Mithilfe der Wärmebildkamera wurden Glutnester aufgespürt und mit einem Hohlstrahlrohr abgelöscht. So konnte der Einsatz bereits nach kurzer Zeit beendet werden.



### Mittwoch, 10. August Brandeinsatz – BAB2 Richtung Oberhausen



Ein gemeldeter PKW-Brand Höhe Rastplatz Vellern, wurde bereits auf der Anfahrt korrigiert, dass sich dieser wohl Höhe Rastplatz Brunsberg befindet.

Da sich zeitgleich ein Verkehrsunfall in der Nähe befand, fuhr das Oelde1-HLF20-1 durch und leitete die Brandbekämpfung ein, während sich die Feuerwehr Beckum um den Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen kümmerte. Der Brand des PKW hatte sich bereits auf die angrenzende Böschung ausgebreitet, sodass hier eine weitere Brandausbreitung umgehend verhindert werden musste.

Die Brandbekämpfung erfolgte mittels einem C-Strahlrohr unter PA, sowie einer Wärmebildkamera.

## Einsätze 2022

### Freitag, 2. September Ölspur – Keitlinghauser Straße

Ein geplatzter Hydraulikschlauch an einer Landmaschine sorgte für den Austritt von Hydrauliköl.  
Ca. 25l Hydrauliköl verteilten sich auf einer Strecke von ca. 100m.  
Durch Bindemittel konnte ein Eindringen in das Erdreich verhindert werden. Eine Fima wurde mit der Nassreinigung der Fahrbahn beauftragt.



### Montag, 19. September Verkehrsunfall – A2 Richtung Hannover



Um 05:58 ereignete sich ein Unfall mit einem LKW, das Fahrzeug kam auf den Grünstreifen und verlor die Kontrolle. Der Anhänger kippte zur Seite und kam auf dem Grünstreifen zum liegen.  
Die Zugmaschine hingegen blieb stehen.  
Nach einer Sichtung durch den Notarzt konnte der Fahrer an der Einsatzstelle verbleiben. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle gegen weitere Gefahren.

Am Abend kam es zu einem weiteren Alleinunfall von einem Kleintransporter. Der Fahrer verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam auf der linken und mittleren Fahrspur zum Stillstand. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und der Brandschutz sichergestellt.



## Einsätze 2022

### Dienstag, 07. Oktober Gasaustritt – Lange Wende

Bei Erdarbeiten kam es durch einen Minibagger zur Beschädigung an einer Gasleitung. Direkt an das Gas Leck anliegende Gebäude wurden umgehend geräumt. Die Feuerwehr stellte den Brandschutz sicher und sorgte nach Absprache für das Abschiebern der Leitung durch den Energieversorger.

Zwei Mitarbeiter wurden durch den Rettungsdienst gesichtet, hier bestand jedoch kein Behandlungsbedarf.



### Samstag, 22. Oktober Verkehrsunfall – In der Geist



In der Mittagszeit kam es zu einem Auffahrunfall zwischen vier PKW mit insgesamt sechs beteiligten Personen. Eine leichtverletzte Person wurde durch den Rettungsdienst versorgt, während die Feuerwehr Absicherungsmaßnahmen einleitete.

Auslaufende Betriebsstoffe wurden abgebunden und Fahrzeugbatterien abgeklemmt.

### Donnerstag, 27. Oktober Gasaustritt – Zum Kranenfeld

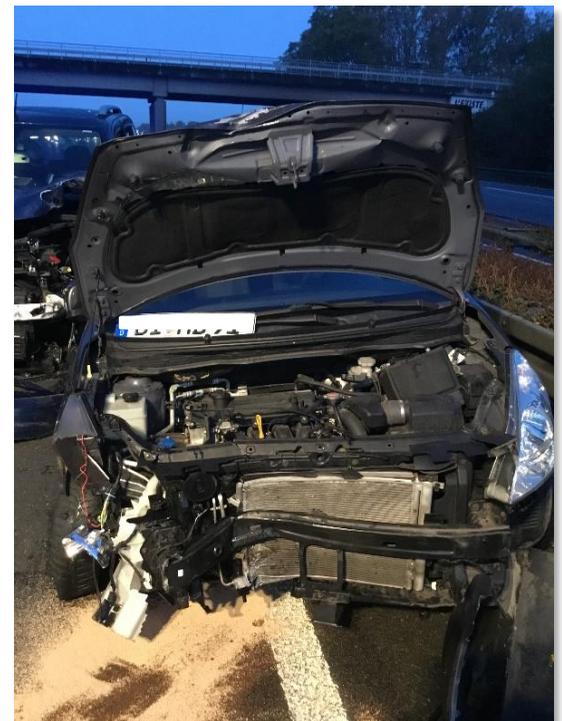
Im Bereich der Entnahmemarmatur eines Flüssiggastanks kam es sichtlich zum Austritt des Gases. Mit Hilfe des Gasmessgerätes konnte im Umfeld des Tanks 80% UEG ermittelt werden, sodass der Brandschutz durch zwei Trupps mittels Hohlstrahlrohren sichergestellt wurde. Um eine mögliche Zündquelle auszuschließen, wurde die Elektronik im umliegenden Bereich abgeschaltet. Durch einen Techniker konnte der Defekt, welcher an einem Sicherheitsventil war, behoben werden.

## Einsätze 2022

### Samstag, 5. November Verkehrsunfall – BAB2 Richtung Hannover

Gegen 06:30 ereignete sich ein Verkehrsunfall, bei dem laut Meldung eine Person eingeklemmt sei. Dies bestätigte sich zum Glück nicht, jedoch fuhr vor dem Eintreffen der Feuerwehr ein weiterer PKW in die Unfallstelle. Drei Unfallbeteiligte wurden durch den Rettungsdienst gesichtet und versorgt. Während die Fahrbahn für die Einsatzmaßnahmen voll gesperrt wurde, klemmte die Feuerwehr die Fahrzeugbatterien ab und stellte den Brandschutz sicher.

Zudem wurden auslaufende Betriebsstoffe abgebunden sowie der Rettungsdienst unterstützt. Ein Hund welcher sich ebenfalls in einem der Fahrzeuge befand, wurde an die Tierrettung übergeben.



### Donnerstag, 24. November MANV-1 – Helmut-Rahn-Straße

Nachdem das Oelde1-HLF20-1 zum Einsatz als First-Responder ausrückte, wurden im Flur des Hauses zwei bedingt ansprechbar Personen auf dem Boden liegend aufgefunden. Parallel gab der CO-Warner an der Gruppenführerweste Alarm, sodass schnell von einer Kohlenmonoxid Vergiftung ausgegangen werden musste. Ein Trupp rüstete sich mit PA aus und es wurde eine Menschenrettung eingeleitet. Durch die weitere Erkundung stellte sich heraus, dass von einem auf der Terrasse betriebenen Grill Kohlenmonoxid in das Wohnhaus gezogen waren. Fünf verletzte Personen wurden durch den Rettungsdienst versorgt und in umliegende Krankenhäuser transportiert. Die Wohnung wurde belüftet und mittels Gasmessgerät auf noch vorhandenes Kohlenmonoxid kontrolliert.

## Einsätze 2022

### Sonntag, 4. Dezember Verkehrsunfall – Beelener Straße



Durch den RTW kam schnell eine Rückmeldung, dass sich nur eine Person in dem Fahrzeug befand und dieses auch nicht brennt. Um eine schonende Rettung durchzuführen, wurde das Fahrzeug unterbaut und eine technische Rettung über die Fahrerseite durchgeführt.

Um 09:19 am Sonntagmorgen ertönten die Funkmeldeempfänger der Löschzüge Oelde und Lette mit dem Einsatzstichwort „Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen“. Zudem gab es den Zusatz, dass das Fahrzeug kurzzeitig gebrannt haben sollte.



### Sonntag, 18. Dezember Brandeinsatz – Berliner Ring



Um 23:09 kam es zum Brandeinsatz in einem Wohnhaus. Da nicht klar war, ob sich in den angrenzenden Wohnungen Personen befanden, wurde schnell auf Feuer – Menschenleben in Gefahr erhöht.

Schnell konnte jedoch festgestellt werden, dass die Wohnungen unbewohnt waren und es sich um eine reine Brandbekämpfung handelt. Ein brennender PC-Monitor konnte schnell abgelöscht werden. Um die Wohnung im Anschluss von Brandrauch zu befreien, wurde ein Lüfter eingesetzt.

Mehrere Reptilien, welche sich in Terrarien befanden, wurden aus der Wohnung geholt und vorerst im Nachbargebäude untergebracht.





# Das war



2  
0  
2  
2

